

06.11.2025

Ökonomie des Wohnens Ausstellung in Innsbruck

Eine Wohnung in teuren Großstädten wie Berlin, München oder Paris zu finden, ist gelinde gesagt eine Herausforderung. Doch auch die Wohnsituation im vermeintlich beschaulichen Tirol hat sich in den letzten Jahre stark verändert.

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens des sozialen Trägers Durchgangsort für Wohnungs- und Arbeitssuchende (DOWAS) zeigt das Architekturzentrum Tirol die Ausstellung „geld . macht . raum – über die ökonomie des wohnens“. Die Schau thematisiert die Komplexität „Wohnraum“ in den touristischen Ballungszentren Innsbruck, Kitzbühl und Kufstein. Sie eröffnet am morgigen **Freitag, 7. November 2025** um 20 Uhr.

Infografiken, Statistiken, Zeitungsausschnitte und Videos veranschaulichen die Lage in Österreich und Tirol. Drei künstlerische Positionen von **Anita Witek**, **Julius Schreiner** und **Roland Maurmair** ergänzen die dokumentarischen Materialien. Ferner macht eine vom DOWAS gestaltete Litfaßsäule zum Fall **Wolfgang Tschernutter** auf Gewalt gegen Obdachlose aufmerksam.

Mit der Ausstellung möchten die Veranstalter*innen darauf blicken, wie die Gestaltung des Wohnraums in den öffentlichen Raum ausstrahlt. Auch der „Verlust öffentlicher Macht zugunsten privatwirtschaftlicher Akteure“ wird diskutiert.

Eröffnung: Freitag, 7. November 2025, 20 Uhr

Ausstellung: 8. November 2025 bis 21. Februar 2026

Ort: aut. architektur und tirol, Lois Welzbacher Platz 1, 6020 Innsbruck

Zum Thema:

aut.cc

Dieses Objekt & Umgebung auf BauNetz-Maps anzeigen:



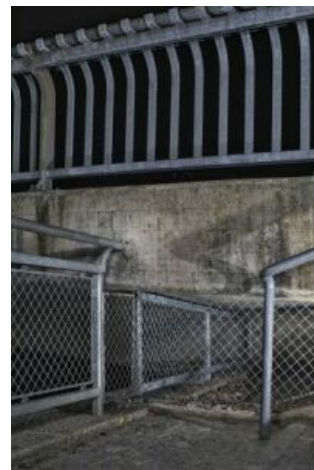
Kommentare:



Anita Witek, „Do you know where you are, do you know what you’ve done?“, Videoarbeit, 1998



Julius C. Schreiner, „Kapital schafft“, Fotoarbeit, 2018



Julius C. Schreiner, „Silent Agents“, New York, Fotoarbeit, 2018